

Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Landesjagdverband Hessen e. V.
Am Römerkastell 9
61231 Bad Nauheim

Geschäftsführer: Alexander Michel

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:

*Ein Datenschutzbeauftragter wurde nicht bestellt. Bitte wenden Sie sich direkt an:
info@ljbv-hessen.de*

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Wir verarbeiten die im Newsletterformular angegebenen Daten ausschließlich zum Versand des LJV-Newsletters. Wir beziehen uns dabei als Rechtsgrundlage der Verarbeitung auf den Artikel 6. Absatz 1 Buchstabe a DSGVO. Das bedeutet, wir gehen davon aus, dass Sie, wenn Sie unseren Newsletter bestellen, dies freiwillig tun und uns die Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (E-Mailadresse) geben. Um Missbrauch durch Dritte ausschließen zu können, erhalten Sie noch eine Bestätigungsmail, bei der Sie aktiv die Anforderung des Newsletters bestätigen müssen (sog. Double-Opt-In-Verfahren).

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Erhebung Ihrer Daten ist notwendig, um den Newsletter versenden zu können. Sie stellen uns diese freiwillig bereit. Eine Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass wir Ihnen keinen Newsletter zusenden können.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt damit aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Die von Ihnen hier eingegebenen Daten werden direkt an unseren Newsletterprovider weitergeleitet, um Dienste des Double-Opt-In zu nutzen. Der Versand erfolgt derzeit über den E-Mailservice „Postoffice“ des Deutschen Jagdverbandes, DJV. Zu diesem Zweck werden Ihre Daten auch an den DJV weitergeleitet.

Anbieter ist die Newsletter2Go GmbH, Nürnberger Straße 8, 10787 Berlin, Deutschland.

Newsletter2Go ist ein Dienst, mit dem u. a. der Versand von Newslettern organisiert und analysiert werden kann. Die von Ihnen zum Zwecke des Newsletterbezugs eingegebenen Daten werden auf den Servern von Newsletter2Go in Deutschland gespeichert.

Wenn Sie keine Analyse durch Newsletter2Go wollen, müssen Sie den Newsletter abbestellen. Hierfür stellen wir in jeder Newsletternachricht einen entsprechenden Link zur Verfügung. Des Weiteren können Sie den Newsletter auch direkt auf der Website abbestellen.

Datenanalyse durch Newsletter2Go

Mit Hilfe von Newsletter2Go ist es uns möglich, unsere Newsletter-Kampagnen zu analysieren. So können wir z.B. sehen, ob eine Newsletter-Nachricht geöffnet und welche Links ggf. angeklickt wurden. Auf diese Weise können wir u.a. feststellen, welche Links besonders oft angeklickt wurden.

Außerdem können wir erkennen, ob nach dem Öffnen/ Anklicken bestimmte vorher definierte Aktionen durchgeführt wurden (Conversion-Rate). Wir können so z.B. erkennen, ob Sie nach dem Anklicken des Newsletters einen Kauf getätigt haben.

Newsletter2Go ermöglicht es uns auch, die Newsletter-Empfänger anhand verschiedener Kategorien zu unterteilen ("clustern"). Dabei lassen sich die Newsletterempfänger z.B. nach Alter, Geschlecht oder Wohnort unterteilen. Auf diese Weise lassen sich die Newsletter besser an die jeweiligen Zielgruppen anpassen.

Ausführliche Informationen zum zu den Funktionen von Newsletter2Go entnehmen Sie folgendem Link: <https://www.newsletter2go.de/features/newsletter-software/>.

Eine weitere Weitergabe Ihrer Daten erfolgt nicht. Weder an Dritte Parteien, noch an Drittländer oder internationale Organisationen.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die von Ihnen zum Zwecke des Newsletter-Bezugs bei uns hinterlegten Daten werden von uns bis zu Ihrer Austragung aus dem Newsletter gespeichert und nach der Abbestellung des Newsletters sowohl von unseren Servern als auch von den Servern von Newsletter2Go gelöscht. Daten, die zu anderen Zwecken bei uns gespeichert wurden (z.B. E-Mail-Adressen für den Mitgliederbereich) bleiben hiervon unberührt.

Näheres entnehmen Sie den Datenschutzbestimmungen von Newsletter2Go unter: <https://www.newsletter2go.de/features/datenschutz-2/>.

Abschluss eines Vertrags über Auftragsdatenverarbeitung

Wir haben mit Newsletter2Go einen Vertrag abgeschlossen, in dem wir Newsletter2Go verpflichten, die Daten unserer Kunden zu schützen und sie nicht an Dritte weiterzugeben. Dieser Vertrag kann unter folgendem Link eingesehen werden:

https://www.newsletter2go.de/docs/datenschutz/ADV_Muster_Newsletter2Go_GmbH_latest_Form.pdf?x48278.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten stammen aus dem von Ihnen ausgefüllten Newsletterformular.

9. Warum benötigen wir Ihre Daten?

Die Erhebung Ihrer Daten ist notwendig, um Ihnen den Newsletter zukommen zu lassen. Sie stellen uns Ihre personenbezogenen Daten (E-Mailadresse) freiwillig bereit. Eine Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass wir Ihrem Wunsch, unseren Newsletter zu abonnieren, nicht nachkommen können.

10. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Von uns werden keinerlei automatisierten Entscheidungsfindungen oder Profiling bei dieser Verarbeitung Ihrer Daten eingesetzt.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, zögern Sie nicht mit uns Kontakt aufzunehmen

Ende der Informationspflicht

Stand: Mai 2018